

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate und litterarische Anzeigen.

---

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Die Erd-, Maurer- und Schlosserarbeiten, sowie die Lieferung von hölzernen Pallsaden für die Erstellung einer Einfriedigung um das Zeughaus in Langnau werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 101) und bei der Zeughausverwaltung in Langnau zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zeughaus Langnau“ bis und mit dem 15. Dezember nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 3. Dezember 1895.

Die Direktion der eidg. Bauten.

---

### Stelle-Ausschreibung.

---

Infolge Demission ist die Stelle eines **Elektrotechnikers** auf dem eidgenössischen Geniebureau in Bern neu zu besetzen. Besoldung Fr. 3500—4500 pro Jahr, nebst Deplacementsentschädigung und speciellem Sold in Instruktionkursen.

Bewerber müssen Schweizerbürger sein, das Gebiet der Elektrotechnik in Theorie und Praxis vollkommen beherrschen und im stande sein, in diesem Fache in deutscher und französischer Sprache in Genieinstruktionkursen Unterricht zu erteilen.

Offiziere erhalten den Vorzug. Nähere Auskunft erteilt das eidgenössische Geniebureau in Bern.

Anmeldungen sind schriftlich bis zum 28. Dezember 1895 dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Die bereits angemeldeten Bewerber bleiben als solche eingeschrieben.

Bern, den 7. Dezember 1895.

Schweiz. Militärdepartement.

---

## Stelle-Ausschreibung.

Es ist die Stelle eines **Kanzlisten** des **Verpflegungsbureaus** des **eidgenössischen Oberkriegskommissariates** zu besetzen.

Besoldung gemäß Gesetz.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen schriftlich unter **Beischluß von Ausweisen** über ihre bisherige **Thätigkeit** bis zum **30. dieses Monats** dem unterzeichneten **Departement** einzureichen.

Bern, den 5. Dezember 1895.

**Schweiz. Militärdepartement.**

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute **Leumundszeugnisse** beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren **Namen**, und außer dem **Wohnorte** auch den **Heimatort**, sowie das **Geburtsjahr** deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die **Empfangnahme** der Anmeldungen bezeichnete **Amtsstelle**.

- 1) Briefträger in Sepey (Waadt). Anmeldung bis zum 24. Dezember 1895 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 2) Briefträger in Bern. } Anmeldung bis zum 24. Dez.
- 3) Bureaudiener und Packer beim Postbureau Huttwil. } 1895 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 4) Posthalter in Hellbühl (Luzern). } Anmeldung bis zum 24. Dez.
- 5) Briefträger und Bote in Wolhusen (Luzern). } 1895 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 6) Postcommis in Zürich. } Anmeldung bis zum 24. Dez.
- 7) Postcommis in Winterthur. } 1895 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 8) Telegraphist in Hochdorf (Luzern). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 21. Dezember 1895 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 9) Telegraphist in Zürich V<sup>d</sup> (Neumünster). Jahresgehalt Fr. 400, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 21. Dezember 1895 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
- 10) Telegraphist in Cevio (Tessin). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 21. Dezember 1895 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

- 1) Briefträger in Zermatt (Wallis). Anmeldung bis zum 17. Dezember 1895 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 2) Briefträger in Worblaufen (Bern). } Anmeldung bis zum 17. Dez.
- 3) Briefträger in Zäziwil (Bern). } 1895 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 4) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Olsberg (Aargau). Anmeldung bis zum 17. Dezember 1895 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 5) Briefträger in Hellbühl (Luzern). Anmeldung bis zum 17. Dezember 1895 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 6) Postcommis in Zürich.
- 7) Posthalter und Briefträger in Kra- } Anmeldung bis zum 17. Dez.
- 8) Briefträger in Zürich 7 (Enge). } 1895 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 9) Briefträger in Winterthur. }
- 10) Bureaudiener und Packer in Rheineck (St. Gallen). Anmeldung bis zum 17. Dezember 1895 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 11) Telegraphist in Cadro (Tessin). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 14. Dezember 1895 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

 **Bedeutende Preisermässigung.** 

# Volkswirtschafts-Lexikon der Schweiz.

(Urproduktion, Handel, Industrie, Verkehr etc.)

Herausgegeben und redigiert von **A. Furrer**, unter Mitwirkung von Fachkundigen in und ausser der Bundesverwaltung.

3 Bände (156 Bogen gr.-8°) statt Fr. 62 broschiert in 3 soliden Glanzleinwandbänden zu Fr. 25, in feinen Halblederbänden statt Fr. 70 Fr. 30.

Verlag von Schmid, Francke & Co. in Bern.



**Publikationsorgan**  
für das  
**Transport- und Tarifwesen**  
der  
**Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen**  
auf dem  
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

---

**N<sup>o</sup> 50.**

*Bern, den 11. Dezember 1895.*

**III. Personen- und Gepäckverkehr.**

**A. Schweizerischer Verkehr.**

**798.** (<sup>50/95</sup>) *Tarif für die Beförderung von Personen, Gepäck und Expreßgut im internen Verkehr der schweizerischen Nordostbahn, vom 1. Januar 1896. Neuausgabe.*

Mit 1. Januar 1896 tritt eine Neuausgabe des obigen Tarifs in Kraft. Durch dieselbe werden sämtliche für die Linien der schweizerischen Nordostbahn bestehende, für den internen Personen-, Gepäck- und Expreßgutverkehr gültige Tarife und Distanzenzeiger aufgehoben und ersetzt.

*Zürich, den 9. Dezember 1895.*

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

**799.** (<sup>50/95</sup>) *Personentarif Bötzberrgbahn (inkl. Koblenz-Stein) — S C B, vom 1. Januar 1896. Neuausgabe.*

Mit 1. Januar 1896 tritt ein neuer Tarif für den Personenverkehr Bötzberrgbahn (inkl. Koblenz-Stein) — S C B in Kraft, durch welchen der entsprechende Tarif vom 1. September 1892 aufgehoben und ersetzt wird.

*Zürich, den 9. Dezember 1895.*

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

**800.** (<sup>50/95</sup>) *Personen- und Gepäcktarif A S B und Bremgarten — S C B, vom 1. Dezember 1881. Neuauflage.*

Für die Beförderung von Personen im direkten Verkehr zwischen Stationen der S C B einerseits und solchen der A S B und Wohlen-Bremgarten andererseits tritt am 1. Januar 1896 ein neuer Tarif in Kraft, wodurch der oben genannte Tarif nebst Nachträgen aufgehoben und ersetzt wird.

Der neue Tarif enthält eine bedeutende Reduktion der Retourtaxen II. und III. Klasse, teilweise auch I. Klasse, im Verkehr mit Bremgarten auch der Taxen einfacher Fahrt, ferner diverse neue Relationen, sowie die Erhöhung der Gültigkeitsdauer der Retourbillette um je 1 Tag.

Basel, den 9. Dezember 1895.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

**801.** (<sup>50/95</sup>) *Distanzenzeiger S C B, A S B, W B und S T B — L H B und H W B.*

Zur Taxberechnung bei der Beförderung von *Gesellschaften, Schulen und Kranken*, sowie für die *Miete besonderer Personenwagen* und für die *Abfertigung von Leichen, von Reisegepäck und Expressgut* im direkten Verkehr S C B, A S B, W B und S T B — L H B und H W B tritt am 1. Januar 1896 ein *Distanzenzeiger* in Kraft, wodurch der Anhang im Personen- und Gepäcktarif S C B, A S B, W B und aargauisch-luzernische Seethalbahn — Langenthal-Huttwil-Bahn, vom 15. Januar 1890, aufgehoben und ersetzt wird.

Der Distanzenzeiger kann auf allen Stationen der oben genannten Bahnen eingesehen, beziehungsweise zum Preise von 20 Cts. per Exemplar bezogen werden.

Basel, den 9. Dezember 1895.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

**802.** (<sup>50/95</sup>) *Distanzenzeiger zur Taxberechnung bei der Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken, sowie für die Miete besonderer Personenwagen und für die Abfertigung von Leichen, von Reisegepäck und Expressgut im direkten Verkehr zwischen der A S B und W B einerseits und der S T B andererseits.*

Mit Gültigkeit vom 1. Januar 1896 an tritt der obengenannte Distanzenzeiger in Kraft. Derselbe kann auf den Verbandstationen eingesehen werden.

Basel, den 5. Dezember 1895.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

**803.** (<sup>50/95</sup>) *Neuauflage des Personen- und Gepäcktarifs E B — S C B, A S B und Wohlen-Bremgarten.*

Mit dem 1. Januar 1896 tritt ein neuer Tarif in Kraft für die direkte Beförderung von Personen, Gepäck und Expressgut zwischen den Stationen

der E B einerseits und solchen der S C B, A S B und Wohlen-Bremgarten anderseits, unter gleichzeitiger Aufhebung des bisherigen Tarifs vom 1. Juni 1888 und den Nachträgen I—IV hierzu.

Der neue Tarif enthält speciell für die Hin- und Rückfahrtsbillete namhafte Taxermäßigungen, sowie eine allgemeine Verlängerung ihrer Gültigkeitsdauer.

Burgdorf, den 10. Dezember 1895.

Direktion der Emmenthalbahn.

804. (<sup>50/95</sup>) Tarif für die Beförderung von Personen und Gepäck im internen Verkehr der J S, B R und R V T, sowie im gegenseitigen direkten Verkehr derselben unter sich (Brünigbahn nicht inbegriffen), vom 1. Januar 1891. Provisorischer Nachtrag XI.

Mit 1. Januar 1896 tritt zu obgenanntem Tarif ein provisorischer Nachtrag XI in Kraft, enthaltend Taxermäßigungen zwischen einzelnen Stationen der Linie Luzern-Bern-Biel-Basel, sowie die Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Retourbillete um 1 Tag.

Bern, den 6. Dezember 1895.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

805. (<sup>50/95</sup>) Tarif für die Ausgabe von Sonn- und Festtagsbilleten im internen Verkehr der J S, sowie im direkten Verkehr mit der J N, gültig für einen Tag zur Hin- und Rückfahrt, vom 1. Juni 1893. Nachtrag.

Mit Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung in Nr. 39 des Publikationsorgans vom 25. September 1895 bringen wir zur Kenntnis, daß der obgenannte, auf 31. Dezember 1895 gekündete Tarif bis auf weiteres in Kraft verbleibt. Dagegen tritt, mit Gültigkeit vom 1. Januar 1896 an, ein Nachtrag zu demselben in Kraft, wodurch auf den genannten Zeitpunkt im Verkehr mit den Stationen Basel bis Zwingen inkl. eine Anzahl Ausnahmetaxen aufgehoben werden.

Bern, den 10. Dezember 1895.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

---

## IV. Güterverkehr.

### A. Schweizerischer Verkehr.

806. (<sup>50/95</sup>) Interner Gütertarif V S B, T B und W R B, vom 1. Januar 1890. Nachtrag IV.

Zum Tarif für den internen Güterverkehr der Vereinigten Schweizerbahnen, einschließlich der Toggenburgerbahn und Wald-Rüti-Bahn, vom

1. Januar 1890, tritt mit 1. Januar 1896 ein Nachtrag IV in Kraft, enthaltend *Änderungen und Ergänzungen* zum Haupttarif.

St. Gallen, den 4. Dezember 1895.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

## B. Verkehr mit dem Auslande.

### Ausnahmetaxen.

807. (<sup>50/95</sup>) *Oesterreichisch-ungarisch-schweizerischer Güterverkehr. Ausnahmetaxen für die Beförderung von gewöhnlicher Erde ab Kaaden-Brunnersdorf, Station der Buschtehrader Eisenbahn.*

Mit 1. Januar 1896 treten im österreichisch-ungarisch-schweizerischen Güterverkehr für den Transport von Erde, gewöhnlicher, als: Thon (nur lose oder in Säcken verpackt), Porzellanerde (Chinaclay, Kaolin), Walkerde, Pfeifenerde und Infusorienerde, in Wagenladungen von 10 000 kg., nachstehende Ausnahmetaxen in Kraft:

Von <i>Kaaden-Brunnersdorf</i> nach	Taxe pro 100 kg.
<i>V S B</i>	
Landquart . . . . .	216 Cts.
Nettstall . . . . .	231 "
<i>N O B</i>	
Aarau . . . . .	235 "
Basel . . . . .	219 "
Cham . . . . .	249 "
Gisikon-Root . . . . .	253 "
Luzern . . . . .	259 "
Romanshorn . . . . .	195 "
Schaffhausen . . . . .	197 "
Winterthur . . . . .	219 "
Zürich Hauptbahnhof . . . . .	230 "
Konstanz . . . . .	157 Pfg.
Singen . . . . .	155 "
<i>S C B</i>	
Bern . . . . .	276 Cts.
Neu-Solothurn . . . . .	259 "
Önsingen . . . . .	251 "
Zollikofen . . . . .	272 "
<i>E B</i>	
Biberist . . . . .	262 "
<i>J S B</i>	
Bex . . . . .	346 "
Grillingen . . . . .	233 "
Neuchâtel . . . . .	287 "

Zürich, den 7. Dezember 1895.

Namens der *Verbandsverwaltungen:*  
**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

## D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

### Ausnahmetaxen.

#### 808. (<sup>50</sup>/<sub>95</sub>) *Badisch-württembergischer Gütertarif. Ermäßigte Taxen für Getreide.*

Mit Wirkung vom 1. Dezember 1895 werden im Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide etc. nachstehende Frachtsätze eingeführt:

Von	nach				
	Basel bad. Bahn.	Kon- stanz bad. Bahn.	Schaff- hausen bad. Bahn.	Singen bad. Bahn.	Wald- hut bad. Bahn.
Blaufelden . . . . .	1,34	—	—	—	—
Gutenstein bei Sigmaringen .	0,68	0,40	0,42	0,36	0,50
Thiergarten a. d. Donau . .	0,67	0,41	0,41	0,35	0,49

Ferner wird die Lokalbahnstation Tettngang am 4. Dezember 1895 für den allgemeinen Güterverkehr eröffnet. Die auf dem Titelblatt des Nachtrages 7 enthaltene Bemerkung wegen Inkrafttretens der Frachtsätze für Tettngang kommt daher in Wegfall.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1895.

Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

## Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

### 1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 7. Dezember 1895:

1. Ausnahmetarif für die Beförderung in gewöhnlicher Fracht von Steinkohlen, Coaks, Agglomérés und Anthracit ab Station Basel (Centralbahnhof) nach Stationen der schweiz. Centralbahn, Aarg. Südbahn, schweiz. Seethalbahn, Emmenthalbahn, Langenthal-Huttwil-Bahn, Huttwil-Wolhusen-Bahn, Thunerseebahn, Bodelibahn, Jura-Simplon-Bahn, Bulle-Romont-Bahn, Traversthal-Regionalbahn und Neuenburger Jurabahn, unter Vorbehalt.

2. Verzeichnis der Normalanstoßtaxen der Vereinigten Schweizerbahnen, der Toggenburgerbahn und der Wald-Rüti-Bahn für den direkten und den Transit-Güterverkehr.

3. Tarif für die Beförderung von Personen im direkten Verkehr der aarg. Südbahn und der Linie Wohlen-Bremgarten einerseits und der schweiz. Seethalbahn andererseits, unter Vorbehalt.

4. Entwurf IV eines Tarifes für die Beförderung von Personen, Gepäck und Expresgut im internen Verkehr der schweiz. Nordostbahn, unter Vorbehalt.

Genehmigt am 9. Dezember 1895:

1. Tarif für die Beförderung von Personen im direkten Verkehr der schweiz. Centralbahn einerseits und der schweiz. Seethalbahn anderseits, unter Vorbehalt.

2. Tarif für die Beförderung von Personen im direkten Verkehr zwischen Stationen der schweiz. Centralbahn, der aarg. Südbahn, der Linie Wohlen-Bremgarten und der schweiz. Seethalbahn einerseits und denjenigen der Langenthal-Huttwil-Bahn und der Huttwil-Wolhusen-Bahn anderseits.

3. Aufnahme von direkten Taxen für Kempththal, Station der schweiz. Nordostbahn, in den Ausnahmetarif Nr. 9 für Reis, enthalten im Teil II, Heft 4, erste Abteilung, der norddeutsch-schweizerischen Gütertarife (Seehafenausnahmetarif).

Genehmigt am 10. Dezember 1895:

1. Tarif für die direkte Beförderung von Personen, Reisegepäck und Expreßgut zwischen den Stationen der Emmenthalbahn einerseits und Stationen der schweiz. Centralbahn, der aarg. Südbahn und der Linie Wohlen-Bremgarten anderseits.

2. Nachtrag zum Tarif für die Ausgabe von Sonn- und Festtagsbilleten, gültig für einen Tag für Hin- und Rückfahrt im Verkehr der Jura-Simplon-Bahn (einschließlich der Brünigbahn), der Bulle-Romont-Bahn, der Regionalbahn des Traverstales und der Neuenburger Jurabahn.

3. Nachtrag IX zu Teil I, Abteilung B, der deutsch-italienischen Gütertarife für den Verkehr via Gotthard, Brenner und Pontebba, enthaltend Änderungen der Bestimmungen über die Verwendung von Specialwagen, sowie Änderungen und Ergänzungen des Warenverzeichnisses und der Klassifikation.

4. Distanzenzeiger für Taxberechnung bei der Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken, sowie für die Miete besonderer Personenzüge und für die Abfertigung von Leichen, von Reisegepäck und Expreßgut im direkten Verkehr zwischen der schweiz. Centralbahn einerseits und der aarg. Südbahn und der Linie Wohlen-Bremgarten anderseits.

## 2. Sonstige Mitteilungen.

Das Eisenbahndepartement hat auf Antrag der Direktion der Jura-Simplon-Bahn seine Zustimmung zur Abänderung des Stationsnamens „Granges (Valais)“ in „Granges-Lens“ erteilt.

In den Fahrplänen soll diese Änderung auf 1. Juni 1896, auf dem Stationsgebäude sofort zur Durchführung gelangen.



## Verzeichnis der im Monat September 1895 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Wovon doppel-spurig	4-8 Total der beförderten					9-10 Im ganzen zurückgelegte		11-12 Von den Zugskilometern entfallen		13-18 An den Endpunkten der Fahrt trafen verspätet ein						19-21 Ursache der Verspätungen			22-23 Prozente		24-25 Anschlüsse wurden verspätet		26-27 Zugs- und Achs-Kilometer kommen auf eine Verspätung eigener Bahn	28-29 Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit inkl. Aufenthalt zurück					
			fahrplanmäßigen			Extra-		Zugs-Kilometer	Achs-Kilometer	auf die fahrplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge	auf einen dieser Züge durchschnittlich	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Total	Auf der eigenen Linie			der auf der eigenen Bahn verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres	bei Schnell- und Personen-zügen		bei gemischten Zügen	Schnell- und Personen-züge	Gemischte Züge			
			Schnell- und Personen-	Gemischten	Güter-	Schnell- und Personen-	Güter-												infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	durch den Stations- und Zugsdienst	Total										
			Züge	Züge	Züge	Züge	Züge	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten		Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten	Minuten
Jura-Simplon-Bahn <sup>1)</sup>	1163	99	7 630	1 565	1830	161**	1173	614 571	14 683 845	459 695	50	12 626	482	19	173	16	23	50	498	167	15	316	331	2,11	1,39	55	3	1 389	27 582	26,2	14,2
Nordostbahn <sup>2)</sup>	780	111	7 521	1 360	2550	96*	1029	504 062	12 895 568	369 189	42	16 533	156	22	131	1	31	31	157	100	12	45	57	0,64	2,50	9	—	6 477	127 068	27,9	19,2
Centralbahn <sup>3)</sup>	393	97	4 041	957	1615	112*	578	274 764	9 068 439	189 702	38	23 075	365	16	77	30	25	80	395	254	7	134	141	2,32	1,22	66	9	1 345	35 465	30,8	22,6
Vereinigte Schweizerbahnen <sup>4)</sup>	310	9	2 326	633	350	16	296	173 701	4 581 267	143 337	49	14 779	50	18	37	4	21	28	54	23	3	28	31	1,95	2,38	3	1	4 624	107 608	28,5	17,6
Gotthardbahn	266	93	1 260	225	925	12	236	217 043	6 330 235	132 565	90	23 798	16	20	37	—	—	—	16	10	2	4	6	0,40	1,48	2	—	22 095	475 079	27,2	17,8
Südostbahn	50	—	1 351	—	125	49	32	28 672	318 448	24 671	19	6 369	53	15	62	—	—	—	53	41	—	12	12	0,89	1,90	2	—	2 056	22 072	20,8	—
Rhätische Bahn	50	—	180	60	—	10	6	12 417	151 280	12 000	50	3 026	1	20	20	—	—	—	1	—	1	—	1	0,42	—	—	—	12 000	148 136	17,2	14,6
Schweiz. Seethalbahn	46	—	455	—	79	18	7	17 083	178 570	14 600	33	3 882	21	15	20	—	—	—	21	20	—	1	1	0,22	0,22	—	—	14 600	147 394	19,8	—
Emmenthalbahn	43	—	480	120	125	14	30	15 651	230 656	12 900	22	5 365	65	18	74	3	19	22	68	66	—	2	2	0,33	0,30	—	—	6 450	89 523	29,6	25,5
Neuenburger Jurabahn	40	—	549	120	24	16	77	19 722	267 611	17 272	26	6 691	74	19	59	2	18	19	76	46	—	30	30	4,18	0,18	—	—	576	7 787	20,8	18,8
Tößthalbahn	40	—	294	46	100	—	9	12 600	145 689	11 015	33	3 643	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,59	—	—	—	—	21,5	13,6
Langenthal-Huttwil-Wolhusen	40	—	390	210	—	3	22	11 775	143 836	11 640	20	3 596	19	17	42	2	22	22	21	17	1	3	4	0,67	—	—	—	2 910	35 593	25,1	21,4
Saignelégier-Chaux-de-Fonds	27	—	—	240	—	3	—	6 558	64 484	6 480	27	2 389	—	—	—	1	25	25	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,8
Appenzellerbahn	26	—	—	730	—	17	5	9 948	152 236	9 586	14	5 856	—	—	—	10	21	36	10	9	—	1	1	0,14	0,11	—	—	9 586	145 438	—	16,7
Berner Oberlandbahnen	24	—	830	—	—	7	—	10 300	117 327	10 222	13	4 889	2	17	18	—	—	—	2	2	—	—	—	—	0,33	—	—	—	—	15,9	—
Lausanne-Echallens <sup>5)</sup>	24	—	—	250	—	57†	—	6 855	96 979	6 000	24	4 059	—	—	—	9	29	44	9	1	—	8	8	3,20	0,10	—	—	750	9 715	—	16,3
Frauenfeld-Wyl	18	—	—	360	—	2	—	6 250	50 926	6 232	18	2 830	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,28	—	—	—	—	—	16,3
Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	17	—	—	300	—	—	2	5 116	32 180	5 100	17	1 893	—	—	—	13	31	81	13	9	1	3	4	1,33	0,67	—	3	1 350	8 029	—	17,0
Sihlthalbahn	15	—	—	425	100	19	50	7 066	65 892	5 950	14	4 393	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,48	—	—	—	—	—	20,0
Waldenburgerbahn	14	—	300	60	—	—	—	5 040	52 322	5 040	14	3 738	7	19	36	—	—	—	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,1	13,9
Appenzeller Straßenbahn	14	—	—	319	—	13	9	4 743	59 014	4 466	14	4 216	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,2
Birsigthalbahn	13	—	—	790	—	32	—	8 670	100 122	8 525	11	7 702	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,37	—	—	—	—	—	17,1
Regionalbahn Neuchâtel-Cortailod-Boudry	11	—	1 140	—	—	44	6	6 870	54 625	6 380	6	4 966	6	13	20	—	—	—	6	—	—	6	6	0,53	—	—	—	1 064	8 334	12,1	—
Tramelan-Tavannes	9	—	—	300	—	2	—	2 718	16 182	2 700	9	1 798	—	—	—	7	21	25	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,5
Regionalbahn Brenets-Loche	5	—	—	500	—	6	—	2 530	16 780	2 500	5	3 356	—	—	—	11	23	43	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,0
Orbe-Chavornay	4	—	—	660	50	—	6	2 792	5 584	2 574	4	1 396	—	—	—	28	26	37	28	27	—	1	1	0,15	—	—	—	2 574	5 148	—	15,1
<b>Totale und Durchschnittszahlen</b>	<b>3442</b>	<b>409</b>	<b>28 747</b>	<b>10 230</b>	<b>7873</b>	<b>709</b>	<b>3573</b>	<b>1 987 517</b>	<b>49 680 097</b>	<b>1 480 341</b>	<b>38</b>	<b>14 434</b>	<b>1317</b>	<b>18</b>	<b>173</b>	<b>137</b>	<b>25</b>	<b>80</b>	<b>1454</b>	<b>818</b>	<b>42</b>	<b>594</b>	<b>636</b>	<b>1,63</b>	<b>1,37</b>	<b>137</b>	<b>16</b>	<b>2 328</b>	<b>46 389</b>	<b>27,1</b>	<b>18,6</b>
<i>Im Monat September 1894</i>	<i>3377</i>	<i>381</i>	<i>28 407</i>	<i>9 721</i>	<i>7407</i>	<i>392</i>	<i>3081</i>	<i>1 868 317</i>	<i>46 538 232</i>	<i>1 429 592</i>	<i>38</i>	<i>13 781</i>	<i>1131</i>	<i>21</i>	<i>115</i>	<i>110</i>	<i>24</i>	<i>90</i>	<i>1241</i>	<i>718</i>	<i>70</i>	<i>453</i>	<i>523</i>	<i>1,37</i>	<i>0,88</i>	<i>190</i>	<i>6</i>	<i>3 573</i>	<i>88 984</i>	<i>26,7</i>	<i>18,7</i>

<sup>1)</sup> Inkl. Bulle-Romont, Régional Val-de-Travers, Thunerseebahn, Bödelibahn, Visp-Zermatt, Yverdon-Ste. Croix und Bière-Morges.

<sup>2)</sup> „ Bötzenbergbahn mit Koblenz-Stein.

<sup>3)</sup> „ Aarg. Südbahn, Wohlen-Bremgarten und Basler Verbindungsbahn.

<sup>4)</sup> „ Wald-Rüti und Toggenburgerbahn.

<sup>5)</sup> „ Echallens-Bercher.

\* Schweizerische landwirtschaftliche Ausstellung in Bern vom 13. bis 22. September.

\*\* Idem und Manöver des I. Armee-corps.

† Manöver des I. Armee-corps.

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1895
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	53
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.12.1895
Date	
Data	
Seite	706-708
Page	
Pagina	
Ref. No	10 017 257

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.